

<b>Vorwort und Gebrauchsanweisung (Sie sollten das lesen!)</b> .....	V
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	IX
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	XIII
<b>1. Teil. Die zivilrechtliche Anwaltsklausur</b> .....	1
A. Einleitung .....	1
I. Grundsätzliche Herangehensweise und Klausurtechnik .....	1
II. Die unterschiedlichen Klausurtypen .....	3
III. Aufbauvarianten für das Gutachten .....	5
B. Die Anwaltsklausur aus Klägersicht .....	6
I. Einleitung .....	6
II. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Schlüssigkeit .....	8
III. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Erheblichkeit .....	10
IV. Die Beweisprognose bei Klausurtyp 1 .....	11
V. Die Zweckmäßigkeitserwägungen bei Klausurtyp 1 .....	15
VI. Praktischer Teil .....	33
C. Die Anwaltsklausur aus Beklagtersicht .....	49
I. Einleitung .....	49
II. Die Prüfung des Rechtsbehelfs/Prozesssituation .....	50
III. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Zulässigkeit .....	55
IV. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Schlüssigkeit .....	55
V. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Erheblichkeit .....	55
VI. Die Beweisprognose bei Klausurtyp 2 .....	56
VII. Die Zweckmäßigkeitserwägungen bei Klausurtyp 2 .....	57
VIII. Praktischer Teil .....	70
D. Die Anwaltsklausur im einstweiligen Rechtsschutz .....	80
I. Einleitung .....	80
II. Die Prüfung der Rechtsschutzmöglichkeit .....	82
III. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Zulässigkeit .....	82
IV. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Schlüssigkeit .....	83
V. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Erheblichkeit .....	84
VI. Die Beweisprognose bei Klausurtyp 3 .....	84
VII. Die Zweckmäßigkeitserwägungen bei Klausurtyp 3 .....	85
VIII. Praktischer Teil .....	87
E. Die Anwaltsklausur aus Sicht des Berufungsführers .....	93
I. Die Prüfung eines Rechtsbehelfs .....	93
II. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Zulässigkeit .....	94
III. Wichtigstes Examenswissen zur Prüfung der Begründetheit .....	96
IV. Die Zweckmäßigkeitserwägungen bei Klausurtyp 4 .....	97
V. Praktischer Teil .....	98
F. Die Anwaltsklausur aus Sicht des Berufungsbeklagten .....	102
<b>2. Teil: Die Anwaltsklausur aus dem Zwangsvollstreckungsrecht</b> .....	103
A. Einleitung und Aufbaufragen .....	103
B. Die echten Zwangsvollstreckungsklausuren .....	105
I. Die Einziehungsklage .....	105
II. Die Erinnerung, § 766 ZPO .....	106
III. Die Vollstreckungsgegenklage, § 767 ZPO .....	107
IV. Die Drittwiderspruchsklage, § 771 ZPO .....	109

V. Die Klage auf vorzugsweise Befriedigung, § 805 ZPO . . . . .	111
C. Die unechten Zwangsvollstreckungsklausuren . . . . .	112
<b>3. Teil: Die zivilrechtliche Kautelarklausur . . . . .</b>	<b>113</b>
A. Allgemeines . . . . .	113
B. Klausurtechnik . . . . .	114
I. Mandantenzielermittlung . . . . .	114
II. Tatsachenermittlung . . . . .	114
III. Rechtliche Umsetzung . . . . .	114
C. Die verschiedenen Klausurtypen . . . . .	116
I. Die Klausur mit einem vorbereitenden Gutachten . . . . .	116
II. Die Klausur mit einem überprüfenden Gutachten . . . . .	116
III. Die Klausur mit der Formulierung eines eigenen Entwurfes . . . . .	116
IV. Übersicht und Zusammenfassung . . . . .	117
D. Hinweise zu materiell-rechtlichen Aspekten . . . . .	118
I. Klausuren aus dem Vertragsrecht . . . . .	118
II. Klausuren aus dem Gesellschaftsrecht . . . . .	126
III. Klausuren aus dem Erbrecht . . . . .	131
IV. Klausuren aus dem Familienrecht . . . . .	139
E. Musterentwürfe für die Kautelarklausur . . . . .	143
I. Allgemeines zum Vertrag . . . . .	143
II. Musterentwürfe . . . . .	144
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>155</b>